RETRO CLASSICS
SUNDAY GAZETTE®
20.November 2016
Ausgabe 303

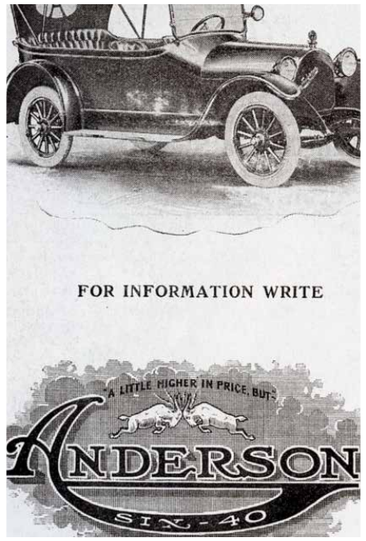
1920 ANDERSON

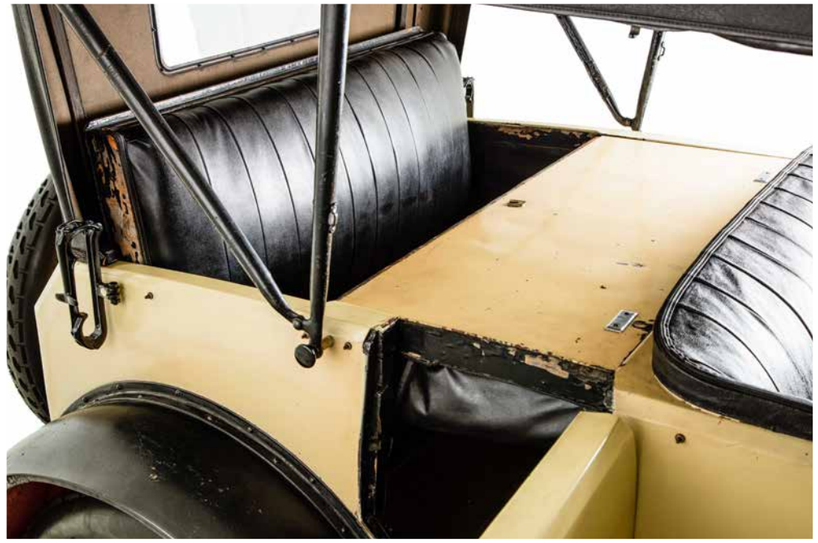
Studenten retten eine Legende

Neuzugang: 1920 Anderson Six Roadster

Studenten aus dem College of Charleston arbeitete mit der Historical Vehicle Association (HVA), um die 1920 Anderson Six Roadster zum National Historic Vehicle Register in Feier von 100 Jahren der Automobilindustrie in South Carolina (1916 - 2016) hinzuzufügen. Der Anderson, Baujahr 1920, ist einer von nur sieben bekannten Überlebenden von South Carolinas erstem Automobil-Unternehmen, das zwischen 1916 und 1922 Automobile baute. Der Anderson 1920 ist das erste Automobil, das auf Grund seiner lokalen und regionalen historische Bedeutung, dem National Historic Vehicle Register hinzugefügt wird.Die beteiligten Studenten sind eingeschrieben im American Automotive History and Documentation Kurs, der im September vom College of Charleston Historic Preservation und Community Planning Abteilung ins Leben gerufen wurde. Der Kurs wurde möglich durch eine Partnerschaft mit der Historic Vehicle Association und ist vermutlich die erste Automobil-Erbe Dokumentations-Kurs der Vereinigten Staaten angeboten werden.

OLDTIMER MIT INNOVATIONEN

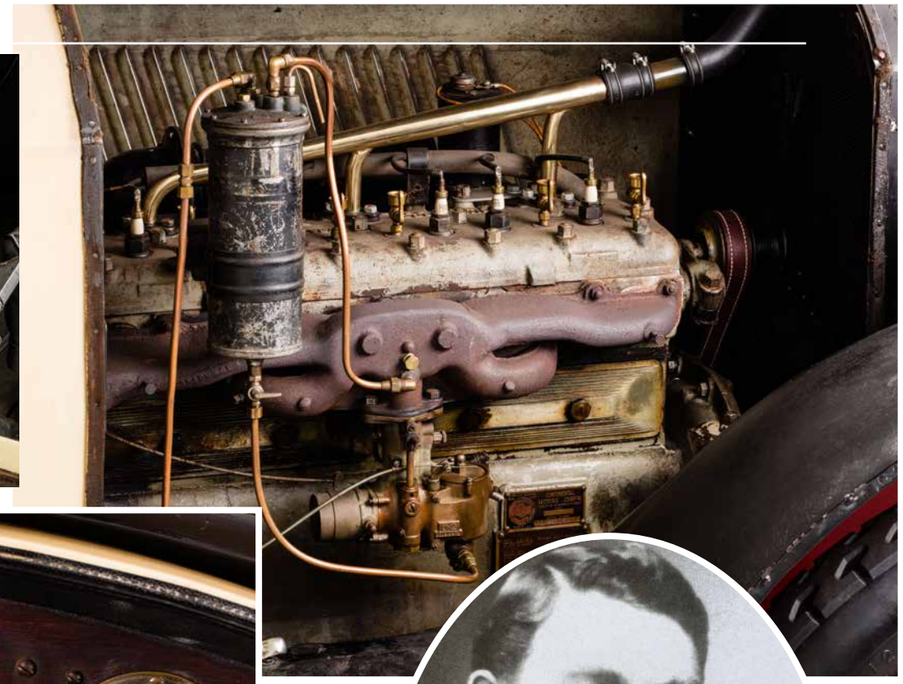




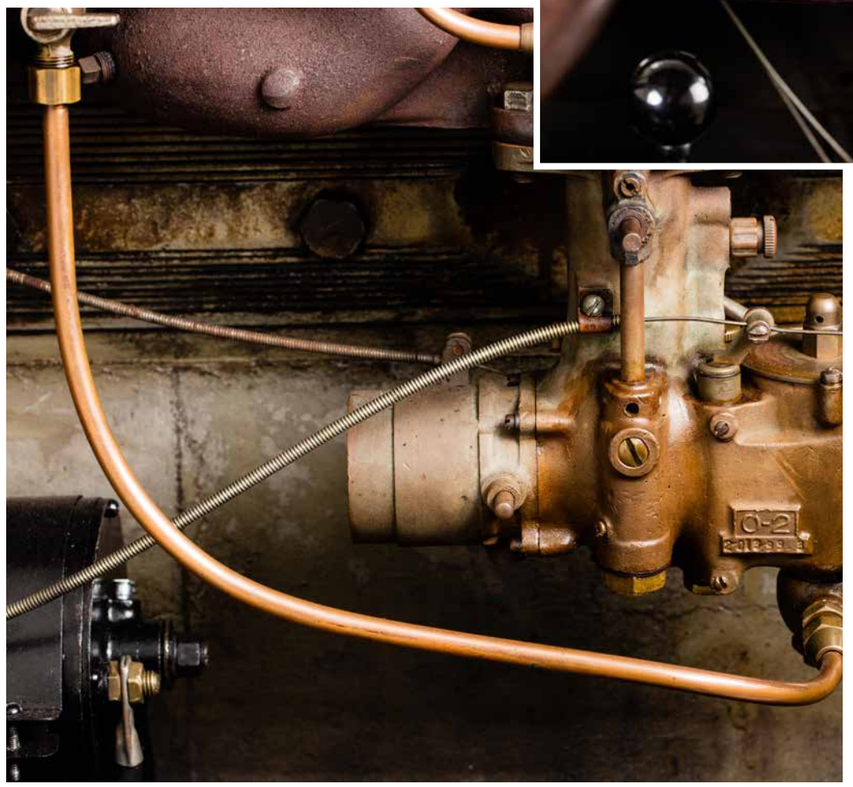
Von 1916 bis 1925 wurden insgesamt ca. 5.500 Anderson-Autos in Rock Hill, SC, produziert. Unter dem Motto „Ein wenig höher im Preis, aber ein Anderson“ waren Anderson Autos in der Tat die luxuriöse Alternative des Südens gegenüber den Detroit Massenmarkt-Fahrzeugen Das zeigte sich durch Verwendung von Mahagoni, South Carolina Hickory, Premium-Leder und anderen hochwertigen Ausstattungsmerkmalen und Verarbeitungen. Der Hersteller bot auch interessante Farbschemata für die Automobile an und verlockte die Käufer mit der reichen Palette von lila, blau, gelb und andere Alternativen zu den einfachen Angeboten der nördlichen Konkurrenten.

NATIONAL HISTORIC VEHICLE

ERFINDER & AUITOMOBILBAUER



John Gary Anderson, der Industrielle und Erfinder hinter dem Unternehmen war auch ein Dichter und Bildhauer. Seine Autos zeigten zahlreiche Innovationen, darunter einen elektrischen Scheibenwischer - Jahre bevor Ford diese Technologie anbot. Andere Premieren von Anderson waren elektrische Dächer, am Fußboden angebrachter Scheinwerfer-Dimmschalter (den er erfand) und ein einzigartiger Rückblickspiegel. Außerdem gab es einen Onboard-Kompressor, der durch das Fahrzeuggetriebe zum Aufpumpen von Reifen und ein in die Seitentür integriertes Werkzeugset für Reparaturen unterwegs angetrieben wurde. Die Kühlerhaube zierte ein Thermometer, das als „Motormeter“ bekannt war, das für den Fahrer sichtbar war. Allerdings bezahlt Kunden einen Preis für all diese Innovation und Luxus, mit einem Anderson reicht in Kosten von 1.650 Dollar für den Fünf-Passagier



Oldtimer-Verkauf für 233 Mio $

Dieses Resultat kann sich sehen lassen: mit einem Durchschnittspreis von 829.050 Dollar pro Fahrzeug ist Gooding & Company eines der erfolgreichsten Automobil-Auktionshäusern überhaupt. Über das Jahr 2016 kann der US-Auktionator nicht klagen, denn mehr als 233 Millionen US-Dollar gingen über den Tisch für 281 verkaufte Lots in diesem Jahr.
Zu den Highlight-Verkäufen bei Gooding & Co zählten in 2016: **1959 Ferrari 250 GT LWB California Spider Competizione** verkauft für 18.150.000 Mio Dollar …

LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV

GTÜ-CLASSIC
GTÜ
OLDTIMERSERVICE

» Die Classic-Experten der GTÜ verbinden umfassende Fachkompetenz und ausgeprägte Dienstleistungsorientierung. Von uns bekommen Sie daher einen perfekten Oldtimerservice. Darauf können Sie sich verlassen.

Klaus Neumann
Prüfingenieur

Ihre Old- & Youngtimer-Experten

Unsere amtlichen Dienstleistungen:
• Oldtimergutachten gemäß § 23 StVZO
• Hauptuntersuchungen gemäß § 29 StVZO

Unsere nichtamtlichen Dienstleistungen:
• Wertgutachten für Old- & Youngtimer
• Reparatur- und Restaurationsbegleitung
• Rechercheaufträge zur Fahrzeughistorie

GTÜ-Oldtimerservice im Internet:
www.gtue-oldtimerservice.de
• Umfangreiches Fahrzeugarchiv
• Testberichte und Daten zu ca. 40.000 Modellen

GTÜ Gesellschaft für Technische Überwachung mbH · Fon: 0711 97676-0 · www.gtue.de

NACHRUF

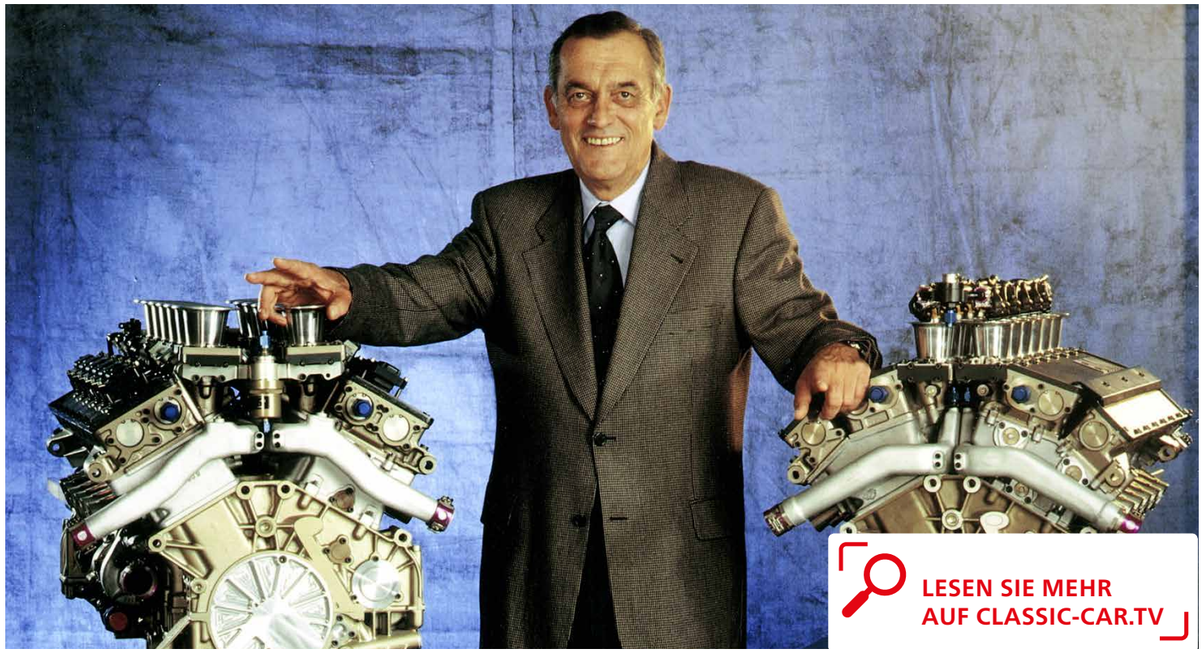
PAUL ROSCHE

Paul Rosche, einer der bedeutendsten Motorentwickler bei BMW, verstarb letzte Woche im Alter von 82 Jahren.

Bereits vor 17 Jahren verabschiedete er sich in den wohlverdienten Ruhestand, doch wenn Motorenentwickler der BMW Group den Namen Paul Rosche erwähnen, dann klingt bis heute Ehrfurcht mit. Um sportliche Kraftentfaltung bei einem neuen Antrieb zu loben, gibt es kaum eine bessere Beschreibung als den Satz: „Der wird auch Paul Rosche gefallen." Der Ingenieur, der fast vier Jahrzehnte lang die Motorenentwicklung bei BMW prägte, dessen Ideen zu legendären Erfolgen auf der Rennstrecke führten und auch den Fortschritt in der Antriebstechnologie für Serienfahrzeuge maßgeblich beflügelten.

Paul Rosche der „Vater" jenes Turbo-Motors, dessen Kraft den Brasilianer Nelson Piquet 1983 im Brabham BMW zum Weltmeistertitel in der Formel 1 führte. Dieser Triumph in der „Königsklasse" des Motorsports war der spektakulärste, aber bei weitem nicht der einzige Erfolg, der auf den Einfällen des 1934 in München geborenen Vollblut-Technikers beruhte. Unter Rosches Federführung entstanden auch der 2,0 Liter große Vierzylinder-Vierventil-Motor, mit dem in der Formel-2-Europameisterschaft mehr als 150 Rennsiege und sechs Titel eingefahren wurden, sowie das 6,0 Liter-V12-Triebwerk der Le-Mans-Sieger von 1995 und 1999.

Unmittelbar nach Abschluss seines Studiums war der junge Ingenieur 1957 als Konstrukteur in die Motorenentwicklung von BMW eingestiegen. Zu seinen ersten Aufgaben gehörte damals die Berechnung von Nockenwellen für Rennfahrzeug-Motoren. Sie wurden zu Rosches Spezialgebiet und brachten ihm den Spitznamen „Nocken-Paule" ein, der bis heute mit einer Mischung aus Respekt und Sympathie gebraucht wird.



LESEN SIE MEHR AUF CLASSIC-CAR.TV

Versichern Sie Ihren Oldtimer dort, wo man Ihre Leidenschaft versteht.

Die Allianz Oldtimerversicherung

Wir bei der Allianz verstehen Ihre Leidenschaft und sorgen dafür, dass Sie unbeschwert unterwegs sein können: mit einer maßgeschneiderten Versicherungslösung für Ihren Oldtimer. Auch für Krafträder und Oldtimersammlungen.

Mehr unter allianz.de/oldtimer

Hoffentlich Allianz versichert.

Allianz

SILVERSTONE CLASSICS

Rasende Stars in Austins

Selten trifft die Phrase „mit Star-Aufgebot“ so zu wie beim nächsten Renn-Event von Silverstone Classic. Bis jetzt wurden rund 50 Stars für die nächste Veranstaltung (21.-23. Juli 2017) verpflichtet. Stoßstange an Stoßstange werden die VIPs über den berühmten Grand Prix Circuit steuern.

Prominente Persönlichkeiten, die bereits ihre Absicht miteinander um die Wette zu fahren bereits kund getan haben, sind Berühmtheit wie Koch-Star Heston Blumenthal, der Komiker Stan Boardman, „Dragon‘s Den“ TV-Star Theo Paphitis, Snooker-Ikone Dennis Taylor und Schlagzeuger Neil Primrose. Bike Racing Weltmeister Wayne Gardner wird sich auf vier Räder begeben für diesen besonderen Showdown.

Während des weltweit größten Motorsport-Festivals für klassische Fahrzeuge, werden diese Stars alle in einem riesigen Feld von identischen Austin A35 Saloons aus den späten fünfziger Jahren fahren.

Die spektakuläre Oldtimerfeier wird auf dem berühmten Silverstone Circuit in Northamptonshire, dem Geburtsort der Formel-1-Weltmeisterschaft und dem Formel-1-Britischen Grand-Prix, ausgetragen. Das dreitägige Festival kennzeichnet das Beste des klassischen und historischen Motorrennsports, aus mehr als acht Dekaden des Motorsports, sowie Rock-Musik eine Fülle der Familie Unterhaltung.

LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV

ARTHUR BECHTEL
Classic Motors

Vermittlung und Verkauf klassischer Automobile

Service durch zertifizierten Meisterbetrieb

Sammlungsoptimierung und Auflösung

Stilvolle Investments

Arthur Bechtel Classic Motors | Graf-Zeppelin-Platz 1 | 71034 Böblingen | Tel. +49 (0) 7031 / 30 69 522 eMail kontakt@arthur-bechtel.com | www.arthur-bechtel.com

756 Klassiker & 24,6 Mio $ Umsatz

1965 Shelby GT350 Fastback

LESEN SIE MEHR AUF CLASSIC-CAR.TV

Die Auktionen von Mecum sind legendär - für uns Europäer schon beim Zuschauen schwindelerregend – aber ein echtes Abenteuer. Am vergangenen Wochenende reiste der Tross mit 1041 Fahrzeugen nach Dallas. Schon ab Mittwoch waren die wortgewaltigen Auktionatoren in Aktion und offerierten die Ron MacWhorter Sammlung so gut, dass alle Fahrzeuge für 2,4 Millionen Dollar verkauft wurden. Vier Tage lang wurde angeboten, gelockt, verführt und verkauft und alles in allem waren es die US-Muscle Cars, die deutlich begehrt waren. Nur drei europäische Oldtimer/ Sammlerfahrzeuge schafften es in die Top Ten der besten Verkäufe.

1968 Chevrolet Yenko Camaro RS/SS

Volles Programm für Oldtimer

Motorclassica ist Australiens Top-Veranstaltung, bei der im Königlichen Royal Exhibition Center in Melbourne einigen der feinsten klassischen Autos und Motorräder des Landes zu sehen sind. Die Gelegenheit, diese feine Mischung aus Automobilgeschichte und historischem Gebäude zu sehen macht die Ausstellung zu einem MUSS für jeden Automobilfan Australiens. ▸

Fotocredit: Copyright Motoclassica

MOTORCLASSICA AUSTRALIEN

TREFFPUNKT FÜR ALLE AUTOMOBILFANS

Der dreitätige Event war nicht nur eine Show im Inneren des historischen Gebäudes, sondern auch eine Präsentation der Clubs. Vor den ehrwürdigen Hallen wechselte das Bild ständig. Neben Klassikern mit Historie nutzten auch moderne Supercars die Gelegenheit sich im Rahmen der Motoclassica zu treffen und zu präsentieren.

AUF TOUR DURCH MELBOURNE

Zur Motoclassica gehören auch Oldtimer in Bewegung. TAG Heuer, offiziell „Timekeeper“ und „Watch of Motorclassica“, führte Teams durch die Stadt. Chad McQueen, Sohn von Hollywood Legende und Automotive-Ikone (und TAG Heuer-Botschafter) Steve McQueen, kam nach Australien um das Feld der Oldtimer anzuführen. Der „Tour Classica Prolog“ führte von der Sidney Myer Music Bowl bis zum Royal Exhibition Building

AUF TOUR DURCH MELBOURNE

CLASSIC-CAR.TV
präsentiert

Die neuen DVD´s aus der Edition Grundlagen der Blechbearbeitung,
DVD 8 bis DVD 10 zu je € 39,99
Erstmals behandelt die DVD Ausgabe 9 alleinig das Thema
Umformarbeiten für Motorradtanks und Höcker.

Zu bestellen sind die DVDs in unserem AMAZON Shop

RABATT AKTION BIS 31.12.2016
ALLE DVD´s ZUM WEIHNACHTS SONDERPREIS!

http://tinyurl.com/hangar44

CONCOURS: EIN HOLDEN MONACO GT SIEGT

LESEN SIE MEHR AUF CLASSIC-CAR.TV

Er wurde in Australien gebaut, restauriert und gehört einer Australischen Familie: der Holden Monaco GT, ist der erste Australische Wagen, der in der siebenjährigen Geschichte der Veranstaltung auf Platz 1 landete. Im Besitz von Terry Smart gewann der fabelhafte 1966 Holden Monaro GTS die Auszeichnung „Best of Show“ von Motorclassica und gewann den Titel des „Australian International Concours d‘Elegance“ sowie die Trophäe „Restoration of the Year“ für seine Restauratoren.
Unter den Motorrädern gewann Matt Willis die „Pre-War“ -Klasse mit seinem 1938 Indian Chief und Jon Munn in der ‚Post-War‘ -Klasse mit seinem 1965 BSA Lightning Clubman.

Während der kommenden Messe RETRO Classics Bavaria (9.-11.Dezember 2016) wird am Samstag, 10. Dezember auf der Messe Nürnberg (Halle 4, Stand 4-330) um14 Uhr die Auktion von CLASSICBID automobile durchgeführt. Wer jetzt schon mal einen Blick ins Angebot werfen möchte, kann das über den Link: *http://www.classicbid.de*

Zusätzlich zu den Klassikern werden auch Automobilia, u. a. mehrere Armband- und Wanduhren, Jacken, Mopeds, Autoradios und Ersatzteile versteigert.

2016 findet die erste RETRO CLASSICS Bavaria auf der NürnbergMesse statt und verbindet die schönsten Fahrzeuge der Automobilgeschichte mit einem hervorragenden Ambiente. Vom 09. bis 11. Dezember kommen Besucher und Aussteller aus aller Welt zusammen um die historischen Fahrzeuge zu würdigen und Gleichgesinnte zu treffen. In ihrer Grundidee lehnt sich die RETRO CLASSICS Bavaria an Europas größte Oldtimer-Messe, die RETRO CLASSICS in Stuttgart an und präsentiert Sammlern und Oldtimer-Freunden kurz vor Weihnachten noch einmal die schönsten und seltensten Automobil Raritäten.
http://www.retro-classics-bavaria.de/

ANZEIGE

Stutz siegte, Porsche verdreifachte

Copyright: Teddy Pieper

LESEN SIE MEHR AUF CLASSIC-CAR.TV

Wa Die begehrte Auszeichnung „Best of Show“ und „People‘s Choice“ wurden bei der Abschlussveranstaltung des 15. jährlichen Hilton Head Island Motoring Festival & Concours d‘Elegance vergeben, das im Port Royal Golf Club auf Hilton Head Island, South Carolina stattfand. Die höchste Ehre des Concours d‘Elegance, „Best of Show“, wurde an einen Stutz Bearcat von 1914 im Besitz von Brian und Trish White aus Apex, NC, verliehen.

Gesprächsthema war an diesem Wochenende allerdings Ein Highlight der Auktion von Auctions America, des offiziellen Auktionshaus des Motoring Festivals. Einer der aufregendsten Momente der Auktion war ein „Scheunenfund“ 1957 Porsche 356A 1600 Speedster, der vor kurzem auftauchte nach über 40 Jahren Zwischenstation in einer Chicagoer Garage. Heiß umkämpft von Sammlern im Raum und an den Telefonen, erreichte dieser Porsche fast sein Dreifaches der ursprünglichen Schätzung und wurde für unglaubliche 665.500 Dollar verkauft.

Copyright: Rob Kaufmann

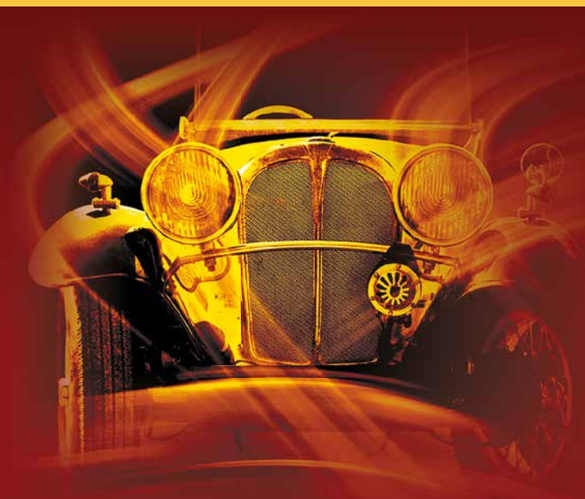
NEC BIRMIGHHAM

Saisonschluß in England

Mehr als 70.000 Oldtimer-Enthusiasten strömten am vergangenen Wochenende nach Birmingham zur größten Klassiker-Show des Landes ins NEC. Rund 2500 Klassiker auf zwei und vier Rädern gab es zu sehen und unter dem Motto „Heroes & Heroines“ (Helden und Heldinnen) feierten 250 Clubs ihre geliebten Oldies vom 1880 Penny Farthing bis zum XXL Doppeldecker-Bus. Viele Besucher freuten sich auch über die spektakulären Live-Sendungen und Auftritte von prominenten TV Stars wie Wheeler Dealer Mike Brewer und Edd China ‚For the Love of Cars’ und TV-Moderator Fuzz Townshend.

LESEN SIE MEHR
AUF CLASSIC-CAR.TV

RETROWELT PRÄSENTIERT



NEU AB 2016!
JETZT AUCH IN NÜRNBERG

RETRO CLASSICS® BAVARIA

DER SAISONABSCHLUSS AUTOMOBILER KLASSIKER

09.-11. DEZEMBER 2016
MESSE NÜRNBERG

WWW.RETRO-CLASSICS-BAVARIA.DE

EIN STARKES TRIO!

RETRO CLASSICS®

EUROPAS GRÖSSTE OLDTIMERMESSE

STUTTGART | GERMANY
02.-05.03.2017
WWW.RETRO-CLASSICS.DE

Retro Classics meets Barock®

14. Concours d'Élégance

Großer Preis von Deutschland / Automobile Eleganz

LUDWIGSBURG | GERMANY
16.-18.06.2017
WWW.RETRO-CLASSICS-MEETS-BAROCK.DE

Blecharbeiten

SCHWEMMZINNERSATZ

Ein Kotflügel soll für die Lackarbeiten vorbereitet werden. Zuerst muss der Flug Rost entfernt werden. Mit der Festool RAS 115 E Maschine und einer groben 80er Schleifscheibe ist dies kein Problem. Ein einstellbarer Funkenspritzschutz schützt vor ungewolltem Funkenflug. Mit großzügigen Bewegungen und ohne Druck kann der Flug Rost leicht abgetragen werden.
Tiefere Rostnarben oder kleinere Unebenheiten, in die die Schleifschiebe nicht eindringen konnte, werden mit dem Monti Stabblaster entfernt. Im nächsten Schritt werden mit einem Dolly und einem Glättehammer alle Unebenheiten aus dem Blech getrieben. Dabei werden die Schläge nur sehr leicht und streichend über das Blech ausgeführt.
Um die letzten Unebenheiten zu beseitigen, wird anstatt herkömmlichen Schwemmzinn der neue Schwemmzinnersatz von Teroson verwendet.

SEHEN SIE HIER DAS VIDEO UND LESEN SIE MEHR

RETRO Classics Sunday Gazette ®

ist der Newsletter von

RETRO Messen GmbH
Retro Promotion GmbH
und
Classic-Car.TV

Produktion:
Classic Media Group
Effnerstr. 106
81925 München

Herausgeber:
RETRO Messen GmbH &
Classic Media Group
info@sundaygazette.de

Verantw. i.S.d. Pressegesetzes:
Désirée Rohrer
Chefredaktion:
Kay Mackenneth

Erscheinungsweise:
wöchentlich
Auflage: 30.000
ISSN 2198-3291

Anzeigen-Kontakt:
presse@retro-messen.de
+49 (0) 711/185602663

Alle Inhalte dieses digitalen E-Papers unterliegen dem Copyright der CMG München 2014.
Jegliche Formen der Vervielfältigung , Veröffentlichung oder Vorführungen im öffentlichen Bereich sind untersagt. Das digitale Speichern zu privaten Zwecken ist erlaubt.

LETZTE SEITE

Nicht ganz die richtige Jahreszeit jetzt – aber dennoch amüsant. In England wurde 1964 der Caraboot vorgestellt. Eine verrückte Kombination aus Fahrzeug, Wohnwagen und Boot. Ein durchschlagender Erfolg wurde es offensichtlich nicht. ‚Join the mobility without hotel worries!' (Werden Sie mobil ohne Hotelsorgen) lautete der Slogan. Der Caraboot gilt heute als verschollen.
Noch mehr Bedarf an schwimmfähigen Automobil-Accessoires?

SEHEN SIE HIER DAS VIDEO UND LESEN SIE MEHR